

Philosophisches Café

Eva Novotny: Die Aufgabe der Bildung - Freiheit

In Hermann Hesses „Unterm Rad“ heißt es: „An mir hat die Schule viel kaputt gemacht, und ich kenne wenig bedeutende Persönlichkeiten, denen es nicht ähnlich ging. Gelernt habe ich dort nur Latein und Lügen,...“.

Der Bildungsbegriff der Erziehungswissenschaftlerin und Psychologin Eva Novotny formuliert das Programm der Aufklärung pädagogisch neu.

Mi. 21. 3., 19:00 Uhr, Café MozArt, Amstetten

Vortrag & Diskussion

Alois Guger: Warum wir einen neuen Wohlfahrtsstaat brauchen

Mit der Zunahme der Ungleichheit in der Verteilung der Einkommen in den letzten Jahrzehnten wurden Verteilungsfragen wieder aktuell. Dazu kommen in den nächsten Jahren die Folgen der tiefen Krise.

Alois Guger ist Emeritus Consultant für Einkommens- und Sozialpolitik am Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) in Wien.

Do. 22. 3., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Vortrag & Diskussion

Martin Schürz: Vermögensungleichheit!?

Beim Einkommen sind rasch Fleiß, Leistung und Talent mögliche Kriterien. Bei den Vermögensunterschieden ist die Legitimation hingegen auch für Unterstützer der Ungleichheit schwieriger. Vermögensexperte, Individualpsychologe und Ökonom Martin Schürz wird sowohl philosophisch als auch datengeleitet Anmerkungen zur Begründung von Vermögensungleichheit liefern.

Do. 29. 3., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Vortrag & Diskussion

Renée Schroeder: Die Henne und das Ei

Jeder Mensch will wissen, wer er ist und vor allem, woher er kommt. Seit über 30 Jahren ist die Molekularbiologin und Wittgensteinpreisträgerin Renée Schroeder auf der Suche nach dem Molekül des Lebens. Die Frage nach dem Ursprung des Lebens führt die Forscherin weit über die Grenzen ihres Faches hinaus zu den Grundfragen des Seins. Woher kommen wir, wo geht es hin? Wie funktioniert Evolution und welche Rolle spielt der Zufall? „Die Henne und das Ei“ ist das „Wissenschaftsbuch des Jahres“ 2011.

Do. 12. 4., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Ö1 zu Gast

Albert Hosp: Die Suche nach dem Glücksmoment

Wann ist Musik überzeugend? Welche Interpretation berührt uns? Sicher ist, dass nichts sicher ist: Live-Mitschnitte können lebendiger sein als perfekte Studioproduktionen – und umgekehrt! Albert Hosp bringt Musik aus allen möglichen Genres, Richtungen und Zeitaltern der Tonträgergeschichte. Durchaus zu erwarten, dass einige „desert island pieces“ des Radiomachers dabei sein werden.

Do. 19. 4., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Konzert

Marina Zettl: Thin Ice

Schluss jetzt mit Vernunft - Kopf abschalten, einfach mal machen, ab aufs dünne Eis, auf dem man sich in diesem Musikerdasein öfters zu bewegen scheint. „Thin Ice“ ist ein neues Album der Wiener Sängerin [Marina Zettl](#) und des Gitarristen Thomas Mauerhofer. Beide sind im Jazz verwurzelt - aber nicht darin festgewachsen! Es lebe das „Dazwischen“!

Marina Zettl - Vocals / Thomas Mauerhofer - 8-string Guitar / Jörg Haberl - Drums

VVK: € 13,- AK: € 15,- Jugend: € 7,-

Fr. 20. 4., 20 Uhr, Café Zum Kuckuck

Lesung & Gespräch (in Kooperation mit Thalia)

Julian Schutting: Theatralisches

Zu seinem 75. Geburtstag beschenkt uns Julian Schutting mit drei Nachdichtungen antiker Texte für heutige Theater- und Literaturliebhaber: Dido und Aeneas, Kaiserin Irene konvertiert mit Sohn Konstantin und Platons Gastmahl als Inszenierung des ewigen Schauspiels elementarer menschlicher Gefühle. Die Antike - aus Schuttings Perspektive betrachtet - eröffnet Nachdenkenswertes über Liebe, Niedertracht und logisches Denken.

Mo. 23. 4., 19:30 Uhr, Buchhandlung Thalia, Amstetten

Philosophisches Café

Michael Ley: Die kommende Revolte

Michael Ley warnt im gleichnamigen Buch vor einer Konsumgesellschaft, die in A. Mitscherlichs „vaterloser Gesellschaft“ nach dem 2. Weltkrieg vorgedacht worden ist. Realitätsverlustige Regressionsphänomene können zu einer „Verdrängung der Zukunft“ und einem „Ende des Gesellschaftsvertrages“ führen.

Mi. 25. 4., 19:00 Uhr, Achtung: Café Exel, Amstetten

Konzert

SCHERBEkontraBASS

„Ton Steine Scherben“ und Rio Reiser waren Kult! „Keine Macht für Niemand“, „Macht kaputt, was euch kaputt macht“, „Mein Name ist Mensch“, „Junimond“ und andere Lieder haben es bis in die Jetztzeit geschafft und kaum Brisanz eingebüßt.

SCHERBEkontraBASS – das sind Marius del Mestre, Ex-Scherbe (Gitarre und Gesang), sowie Akki Schulz am Kontrabass. Das Besondere an dieser „kleinsten Rockband der Welt“ ist auch, dass sie Rio Reiser und seine legendäre Band so interpretieren, als ob es, wie damals, ums ganze Leben geht. Stimmt ja auch!
VVK: € 13,- AK: € 15,- Jugend: € 7,-

Fr. 27. 4., 20:30 Uhr, Café Zum Kuckuck

Film & Gespräch

Renata Schmidtkunz: Landschaften der Erinnerung - Das Weiterleben der Ruth Klüger

Dokumentarfilm A/D/USA/Israel 2008-11, 83 min

Ein Film über das Jetzt und die Erinnerung. Über den Zufall und die Dinge, die unterwegs verloren gehen. Über Sprache und Landschaften und die Nuancen, auf die es ankommt. [Ruth Klüger](#): Mutter und Jüdin, Germanistin und Feministin, Holocaust-Überlebende und Bestseller-Autorin. [Renata Schmidtkunz](#) hat Klüger über drei Jahre hinweg begleitet und gewährt uns Einblick in die unbestechlichen Ansichten dieser außergewöhnlichen Frau. Die Regisseurin (Journalistin, Moderatorin) Renata Schmidtkunz ist anwesend.

Mo. 30. 4., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Performance

Johannes Grenzfurthner: Sierra Zulu. Oder: Wie ein belangloses Kuhkaff die Gegenwart retten kann

Eine UN-Friedenstruppe im Niemandsland zwischen Europa und dem Kleinstaat Sowjet-Unterzögersdorf. Langeweile und Eintönigkeit dominieren bis eine Explosion den Kleinstaat erschüttert. Eine bizarre Verschwörung aus Industriespionage und politischer Intrige, die die Zukunft der Informationsgesellschaft nachhaltig verändern könnte, entwickelt sich. [Johannes Grenzfurthner \(monochrom\)](#) erzählt die Genese des Spielfilms „[Sierra Zulu](#)“ (politische Grotteske) und zeigt einen Kurzfilm!

Do. 3. 5., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Vortrag & Diskussion

Josef Nussbaumer: Unser kleines Dorf

Die Idee, die abstrakte Größe des „globalen Dorfs“ in einem Dorf mit 100 Menschen zu konkretisieren, in dem all die Eigenschaften, BewohnerInnen, Chancen und Probleme der Erde zusammen kommen, führen zu verblüffenden Einsichten in die Zusammenhänge, Konflikte und Probleme der Globalisierung. Josef Nussbaumer ist Professor für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Universität Innsbruck.

Mo. 14. 5., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Es ist uns eine große Freude, zwanzig Jahre erfolgreich und ehrenamtlich das kulturelle Leben im Mostviertel bereichert zu haben. Den Blick für wesentliche Themen der Gegenwart und Zukunft haben wir bewahrt und geschärft!

Daher präsentieren wir ein spannendes Projekt im Rahmen des Viertelfestival Niederösterreich:

Symposium, Uraufführung, Konzert und Fest

PANTA RHEI – ALLES FLIESST: LEBEN und ESSEN für ALLE

Denkanstöße für eine neue Ökonomie

Sa. 9. Juni, 14 -24 Uhr, Amstetten, Koplarn 74, Kulturhammer

14 Uhr Kräuterwanderung & Kochkunst: Regional, bio & fair mit Sabine Treude und Christina Brandstetter

15 Uhr GEMEINWOHL-Ökonomie mit Christian Felber

18 Uhr Essen-MACHT-Leben: Denkanstöße und Dialog. Impulsreferat mit Martina Kaller-Dietrich

20:30 Uhr Uraufführung der Mostviertel-Suite mit Josef Wagner's Memory Control Sextett

22 Uhr Konzert mit Wosisig

Mitwirkende: Christina Brandstetter (Sozialarbeiterin & Köchin), Sabine Treude (Philosophin & Kräutersammlerin), Christian Felber (Publizist, Autor, Tänzer & Mitbegründer von Attac), Martina Kaller-Dietrich (Historikerin & Lateinamerikaspezialistin), Josef Wagner's Memory Control (Jazz & Contemporary Music) & Wosisig (Austrian-alternative Crossover)

Info: 0664-3247366 (Ernst Gassner), info@kulturhof.at

Projektveranstalter: Kulturhof Amstetten

www.kulturhof.at

www.viertelfestival-noe.at/panta-rhei